

Handlungsfeld B – Wohnen und Wohnumfeld

Maßnahmennummer
O/N-B4

Maßnahmentitel
Qualifizierung Spielplatz Hunsrückstraße

Akteure

Stadt Heiligenhaus, Spielhaus Oberilp

Kosten

180.000 €
(inkl. Planungskosten und Beteiligung)

Finanzierung

Städtische Eigenmittel

Priorität

hoch

Zeithorizont (Beginn)

ab 2022

Primäres Entwicklungsziel

- Wir schaffen neuen, klimagerechten Wohnraum und ein bewegungsförderndes, zielgruppengerechtes Wohnumfeld.

Synergien

- Handlungsfeld E – Bildung, soziale Themen und Integration
- Handlungsfeld F – Kultur, Freizeit und Tourismus

Maßnahmenziele

- Qualifizierung des Spiel- und Bewegungsangebotes für unterschiedliche Altersgruppen
- Bereitstellung inklusionsgerechter Spielgeräte und Bewegungsangebote
- Impuls für das Quartier durch ein besonders gepflegtes und aufwendig gestaltetes Erscheinungsbild
- Schließung der Versorgungslücke mit Spielplätzen in der Oberilp

Kurzbeschreibung

Die Oberilp ist ein kinderreicher Stadtteil, dem aktuell ein adäquates Spiel- und Bewegungsangebot fehlt. Vor dem Hintergrund des vorherrschenden Geschosswohnbaus, der durch größere Punkt- und Zeilenhäuser geprägt ist, ist es jedoch von besonderer Bedeutung, den Kindern und Jugendlichen qualitätsvolle Spielräume und Bewegungsmöglichkeiten außerhalb der eigenen Wohnung anzubieten.

Aus diesem Grund soll ein »Leuchtturmspielplatz« nördlich des neuen Stadtteil- und Familienzentrums entstehen, der eine besonders qualitätsvolle und ansprechende Gestaltung erfahren soll. Hierbei soll an die bestehenden Strukturen, bestehend aus dem ehemaligen Schulhof der Grundschule inklusive eines Bolzplatzes und dem angrenzenden Spielhaus Oberilp, angeknüpft werden.

Um die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen vor Ort abzufragen, wurde im Frühjahr 2021 eine Beteiligung durchgeführt, deren Ergebnisse die Gestaltung wesentlich beeinflussen soll. Der »Leuchtturmspielplatz« soll hierbei Spiel- und Bewegungsangebote für verschiedene Altersgruppen anbieten. Kinder und Jugendlichen wünschen sich u. a. eine Hängematte, eine Schaukel, mehrere Bänke, ein Karussell, eine Rutsche, eine Wippe und eine Grillstelle.

Bei der Gestaltung ist auf inklusive Spielgeräte zu achten, die auch mit funktionellen und körperlichen Einschränkungen genutzt werden können. Hierdurch soll allen die gleiche Chance gegeben werden, an Spiel und Bewegung teilzunehmen. Zudem ist das Spielhaus Oberilp eng in den Planungsprozess einzubinden, um ein bedarfs- und zielgruppengerechtes Spielangebot zu entwickeln.

Erste Schritte

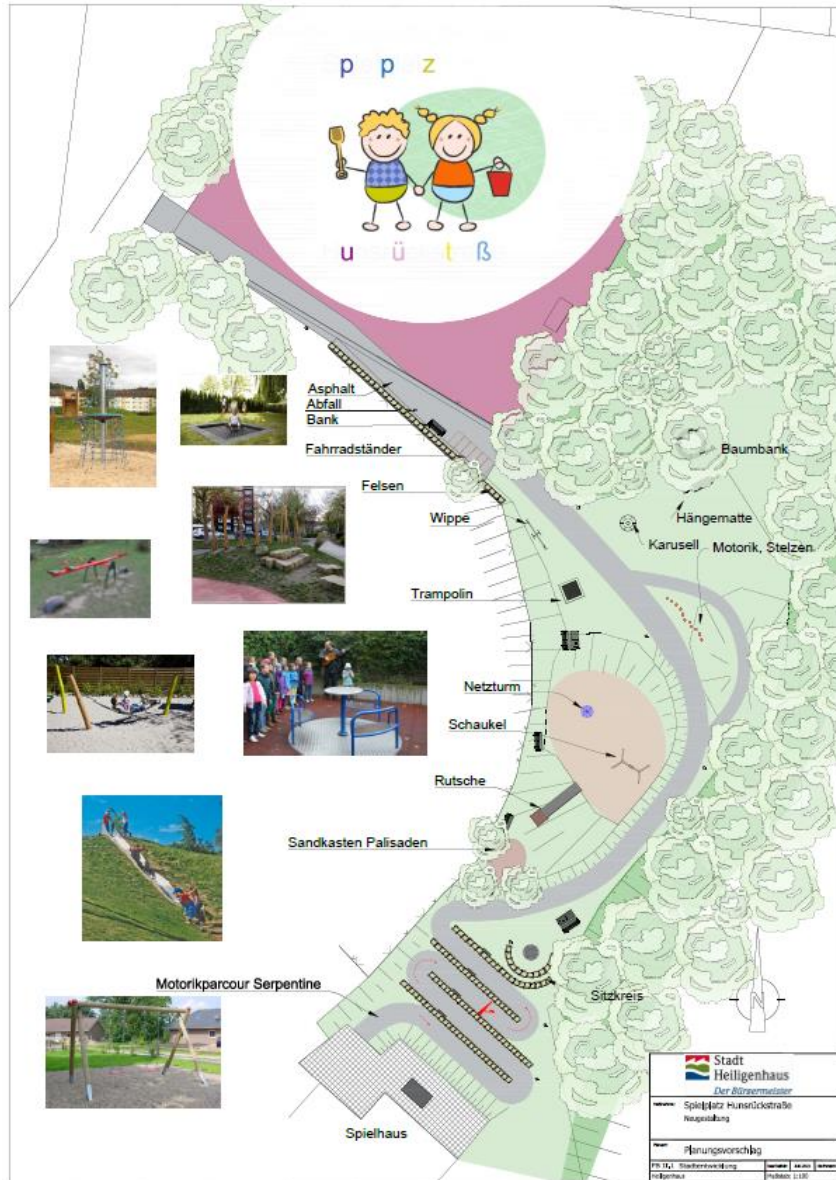
- I. Erarbeitung eines Vorentwurfes
- II. Durchführung einer Kinder- und Jugendbeteiligung
- III. Ausarbeitung der weiteren Planungsphasen und Planumsetzung

Beispiel Hängematte, Beispiel Motorik Stelzen



Quelle: Stadt Heiligenhaus (2022)

Spielplatz Hunsrückstraße



Quelle: Stadt Heiligenhaus (2022)